

---

Vorto, vorto.

In den so viele Spuren archaischer Latinität bewahrenden Glossen des Vulcanius findet sich S. 67, 8 folgendes. deortae: ἀπατραμμεναι (Vulcanius ἀποτραμμέναι). Dafür wird oben S. 302 vermuthet 'dehortatae', unter Bezug auf Cyrillus p. 393, 10 Vulc. ἀποτρέπομαι abhortor. Allein dieß 'abhortor' ist selbst verderbt, da man nicht sieht wie es dazu kommt, als Paraphrase von ἀποτρέπομαι gelten zu können. Ohne Zweifel ist zu lesen abortor gleich avortor, und danach oben devorsae. o. k.

---